

Definitionen und Auswertevorschriften für den Jahresbericht 2016 (Datenerhebungsjahr 2015) der Nationalen Qualitätssicherung Angeborener Herzfehler

Inhaltsverzeichnis

Definitionen und Auswertevorschriften für den Jahresbericht 2016 (Datenerhebungsjahr 2015) der Nationalen Qualitätssicherung Angeborener Herzfehler	1
Definitionen und Auswertevorschriften für den Jahresbericht 2016 (Datenerhebungsjahr 2015) der Nationalen Qualitätssicherung Angeborener Herzfehler	3
Gliederung und Definitionen der einzelnen Kapitel.....	6
I. Übersicht Gesamtpool.....	6
Fälle und Leistungen – Demographie.....	6
Fälle und Leistungen - Alle Prozeduren.....	6
II. Übersicht – (1) Alle isolierten Interventionen.....	6
III. Übersicht – (2) Alle isolierten Operationen.....	6
IV. Übersicht – (3) Alle Mehrfacheingriffe.....	6
Auswertealgorithmus aller 3 Übersichtskapitel:.....	7
V. Indexprozeduren	10
1. Auswertealgorithmus für Indexinterventionen.....	10
2. Auswertealgorithmus für Indexoperationen.....	10
3. Gleiche und unterschiedliche Angaben im Auswertealgorithmus für Interventionen und für Operationen	11
3.1. Identischer Auswertealgorithmus (OP und Interventionen).....	11
3.2. Unterschiedlicher Auswertealgorithmus (OP und Interventionen):.....	12
4. Spezifische Bedingungen für die einzelnen Indexprozeduren	13
4.1. Isolierte ASDs – Interventionen (ASD-IV)	13
Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:.....	13
Auswertealgorithmus:.....	13
4.2. Isolierte ASDs – Operation (ASD-OP).....	13
Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:.....	13
Auswertealgorithmus:.....	13
4.3. Isolierte VSDs – Intervention [VSD-IV]	14
Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:.....	14
Auswertealgorithmus:.....	14

4.4.	Isolierte VSDs – Operation [VSD-OP].....	14
	Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:	14
	Auswertealgorithmus:.....	14
4.5.	AVSD – Operation [AVSD-OP].....	14
	Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:	14
	Auswertealgorithmus:.....	14
4.6.	Primäre Aortenisthmusstenose – Intervention [primäre Coarctation –IV].....	15
	Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:	15
	Auswertealgorithmus:.....	15
4.7.	Primäre Aortenisthmusstenose – Operation [primäre Coarctation –OP].....	15
	Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:	15
4.8.	Rezidiv Aortenisthmusstenose – Intervention [ReCoarctation IV].....	15
	Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:	15
	Auswertealgorithmus:.....	15
4.9.	TGA-IVS – Operation [TGA-IVS-OP]	16
	Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:	16
4.10.	Fallotkorrektur [Fallot-OP]	16
	Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:	16
	Auswertealgorithmus:.....	16
4.11.	TCPC – Operation	16
	Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:	16
	Auswertealgorithmus:.....	17
4.12.	Offener Ductus arteriosus – Intervention	17
	Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:	17
	Auswertealgorithmus:.....	17
4.13.	Pulmonalklappenersatz - Intervention.....	17
	Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:	17
	Auswertealgorithmus:.....	17
4.14.	Pulmonalklappenersatz – Operation.....	17
	Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:	17
	Auswertealgorithmus:.....	17

Definitionen und Auswertevorschriften für den Jahresbericht 2016 (Datenerhebungsjahr 2015) der Nationalen Qualitätssicherung Angeborener Herzfehler

Datengrundgesamtheit

Alle Fälle mit mindestens einer Prozedur im Erhebungsjahr UND Fallabschluss bis zum 30.04. des Erhebungsfolgejahres UND Monitorberichtsabschluss bis 15.06. des Erhebungsfolgejahres.

Alle eingeschlossenen Fälle gehen vollständig mit allen Prozeduren in die Auswertung (d.h., einzelne Prozeduren von Fällen mit mehreren Prozeduren können im Vorjahr des Erhebungsjahres oder in den ersten Monaten des Erhebungsfolgejahres erfolgt sein).

Hauptdiagnosegruppen und Hauptinterventionen

Die auswählbaren Hauptdiagnosen für einen Patienten sind 24 Hauptdiagnosegruppen zugeordnet. Hauptdiagnosegruppe und Hauptdiagnose eines Patienten bleiben lebenslang erhalten.

Nebendiagnosen (kardial)

Aus einer Liste mit kardialen Nebendiagnosen können einem Fall beliebig viele in Reihenfolge und Schweregrad nicht gewichtete kardiale Nebendiagnosen zugeordnet werden.

Nebendiagnosen (nicht kardial)

Aus einer Liste mit nicht kardialen Nebendiagnosen können einem Fall beliebig viele in Reihenfolge und Schweregrad nicht gewichtete nicht kardiale Nebendiagnosen zugeordnet werden.

Prozedurbezogene Hauptdiagnose

Die Angabe der **prozedurbezogenen Hauptdiagnose** bezieht sich auf jeweils eine Prozedur. Fälle mit mehreren Prozeduren haben somit mehrere prozedurbezogene Hauptdiagnosen. Prozedurbezogene Hauptdiagnosen sind nur wählbar aus der Liste der kardialen Haupt- und Nebendiagnosen eines Falles.

Vorprozeduren aus vorangegangenen Fallaufenthalten

Fallbezogene Angabe zur kardialen Interventionen oder Operationen aus vorangegangenen Fallaufenthalten. Mehrere aufeinander folgende Prozeduren in einem Fallaufenthalt werden mit dieser Angabe nicht erfasst.

Vorprozeduren aus demselben Fallaufenthalt

Fallbezogenen Angabe zur kardialen Interventionen oder Operationen, die als Prozedurenbogen vor einer Indexprozedur angelegt wurden.

Hauptprozedur (Hauptintervention/Hauptoperation)

Die Angabe der Hauptprozedur bezieht sich auf jeweils eine Prozedur. Fälle mit mehreren Prozeduren haben somit mehrere Hauptprozeduren.

Begleitprozedur (Begleitintervention/Begleitoperation)

Diese Angabe bezieht sich auf jeweils eine Prozedur und beschreibt somit eine Ergänzung der jeweiligen Hauptprozedur.

Risikogruppen

Katheterinterventionen werden nach dem Bergersen-Score aufgrund einer Bewertung von Patienten und Interventionseigenschaften in vier Risikogruppen eingeteilt.

Operationen werden anhand der STAT Mortality Categories aufgrund von Prozedureigenschaften fünf Risikogruppen zugeordnet.

Bewertung von Besonderheiten

Bei einer Intervention erfasste Besonderheiten werden anhand des Adverse events severity Score in fünf Schweregrade unterteilt. Für Operation ist eine Bewertung des Schweregrades einer Besonderheit ab dem 1. Januar 2016 implementiert.

Qualitätskennzahl 1 (Fälle ohne Besonderheiten)

Ein Fall mit Besonderheiten ist definiert wenn:

1. In mindestens einer Prozedur des Falles die Frage nach Komplikationen mit „Ja“ beantwortet wurde und/oder
2. mindestens einer Prozedur des Falles das Feld „Komplikationsbedingter Reeingriff“ angekreuzt wurde oder wenn
3. innerhalb von 90 Tagen seit letzter Prozedur im vorausgegangenem Fall ein neuer Fallaufenthalt angelegt wurde und als Grund der Aufnahme „akuter ungeplanter Folgeeingriff“ angegeben wurde.
4. Der Patient im Fallaufenthalt verstorben ist
5. Der Patient innerhalb von 90 Tagen seit letzter Prozedur verstorben ist.

Qualitätskennzahl 2 (in Hospital-Letalität)

Abschluss des Falles durch den Tod des Patienten.

Qualitätskennzahl 3 (30 Tage-Letalität)

Die 30 Tages-Letalität bezieht sich auf einen Zeitraum von 30 Tagen ab der letzten Prozedur eines Falles.

Qualitätskennzahl 4 (90 Tage-Letalität)

Die 90 Tages-Letalität bezieht sich auf einen Zeitraum von 90 Tagen ab der letzten Prozedur eines Falles.

Allgemeine Prozesskennzahlen

Die Angaben zu Krankenhausaufenthaltsdauer, Intensivaufenthalt, Intensivaufenthaltsdauer, Beatmung, Beatmungsdauer oder dem Auftreten seltener Ereignisse sind in den einzelnen Kapiteln fallbezogen dargestellt.

Spezifische Prozesskennzahlen

Spezifische Prozesskennzahlen für Intervention und Operationen sind prozedurbezogen dargestellt.

Gliederung und Definitionen der einzelnen Kapitel

I. Übersicht Gesamtpool

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit mindestens einer Prozedur im Erhebungsjahr, Fallabschluss bis zum 30.04. des Erhebungsfolgejahres und Monitorberichtsabschluss bis 15.06. des Erhebungsfolgejahres. Alle eingeschlossenen Fälle gehen vollständig mit allen Prozeduren in die Auswertung (d.h., einzelne Prozeduren von Fällen mit mehreren Prozeduren können im Vorjahr des Erhebungsjahres oder in den ersten Monaten des Erhebungsfolgejahres erfolgt sein; Fälle mit mehreren Prozeduren in 2 aufeinanderfolgenden Jahren können in beiden Jahresauswertungen erfasst werden).

Fälle und Leistungen – Demographie

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit mindestens 1 Prozedur im Erhebungsjahr. Patienten mit mehr als einem Fall im Erhebungsjahr wurden mehrfach erfasst. Die demographischen Angaben beziehen sich auf die erste Prozedur eines Falles.

Fälle und Leistungen - Alle Prozeduren

Grundgesamtheit: Alle Interventionen und Operationen. Die operativen und interventionellen Prozeduren der Hybrideingriffe sind nicht aufgeführt.

II. Übersicht – (1) Alle isolierten Interventionen

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit einer Intervention als Erstprozedur. Alle Fälle mit Folgeprozeduren werden nur dann der Interventionsgruppe zugeordnet, wenn:

1. Bei der nächsten Folgeprozedur das Feld „Komplikationsbedingter Reeingriff“ angekreuzt wurde.

Alle übrigen Fälle mit einer Intervention als Erstprozedur und Folgeeingriffen werden in Gruppe 3 (Mehrfacheingriffe) analysiert.

III. Übersicht – (2) Alle isolierten Operationen

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit einer Operation als Erstprozedur. Alle Fälle mit Folgeprozeduren werden nur dann der Operationsgruppe zugeordnet, wenn:

1. Bei der nächsten Folgeprozedur das Feld „Komplikationsbedingter Reeingriff“ angekreuzt wurde.

Alle übrigen Fälle mit einer Operation als Erstprozedur und Folgeeingriffen werden in Gruppe 3 (Mehrfacheingriffe) analysiert.

IV. Übersicht – (3) Alle Mehrfacheingriffe

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit Mehrfacheingriffen, bei denen die 2. Prozedur nicht eine Komplikationsbehandlung der Erstprozedur ist (= alle Fälle, die nicht in Gruppe 1 [isolierte Interventionen] oder Gruppe 2 [isolierte Operationen] analysiert werden).

Auswertalgorithmus aller 3 Übersichtskapitel:

Anzahl der Fälle

Nachfolgende Abfragen erfolgen fallbezogen aus dem Erhebungsbogen „QS Allgemein“:

Hauptdiagnosegruppen: vollständige Aufzählung der Hauptdiagnosegruppen [fallbezogen]

Kardiale Nebendiagnosen: Angabe der Häufigkeit, Anzahl (Mittelwert bei Anzahl > 0) [fallbezogen]

Kardiale Nebendiagnosen: Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) [fallbezogen]

Nebendiagnosen (nicht kardial): Angabe der Häufigkeit, Anzahl (Mittelwert bei Anzahl > 0) [fallbezogen]

Nebendiagnosen (nicht kardial): Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) [fallbezogen]

Nachfolgende Abfragen erfolgen fallbezogen aus dem Erhebungsbogen „QS Aufenthalt“:

Vorprozeduren aus vorangegangenen Fallaufenthalten: Anzahl von Patienten mit vorangegangenen Interventionen, Anzahl von Patienten mit vorangegangenen Operationen, Anzahl von Patienten mit sowohl vorangegangenen Interventionen als auch Operationen. Anzahl der Interventionen (Mittelwert bei Anzahl > 0), Anzahl der Operationen (Mittelwert bei Anzahl > 0) [fallbezogen].

Nachfolgende Abfragen erfolgen prozedurbezogen aus dem Erhebungsbogen „QS Aufenthalt“:

Hauptprozeduren: (Definition: Die Hauptprozedur ist die Primärprozedur der Intervention/Operation aus einer Prozedurenseite des Erhebungsbogens „QS Aufenthalt“; Fälle mit mehreren Prozeduren haben eine entsprechende Anzahl von Hauptprozeduren. In den Übersichtskapiteln 1 [alle isolierten Interventionen] und 2 [alle isolierten Operationen] wird ausschließlich der erste Prozedurenbogen ausgewertet; im Übersichtskapitel 3 [alle Mehrfacheingriffe] werden alle Prozedurenbögen ausgewertet):

Anzahl in den einzelnen Risikogruppen (im Kapitel 1 eine Tabelle Interventionen, im Kapitel 2 eine Tabelle Operationen, im Kapitel 3 eine Tabelle Interventionen plus eine Tabelle für Operationen) [prozedurbezogen]

Hauptprozeduren: Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) für jede der Risikogruppen (im Kapitel 1 eine Tabelle Interventionen, im Kapitel 2 eine Tabelle Operationen, im Kapitel 3 eine Tabelle für Interventionen plus eine Tabelle für Operationen) [prozedurbezogen]

Begleitinterventionen:

- Angabe der Häufigkeit, Anzahl (Mittelwert bei Anzahl > 0) [prozedurbezogen]
- Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) (im Kapitel 1 Tabelle Interventionen, im Kapitel 2 Tabelle Operationen, im Kapitel 3 eine Tabelle für Interventionen und eine Tabelle für Operationen) mit der Häufigkeitsangabe in Prozent angegeben als Prozent der Begleitinterventionen und als Prozent aller Hauptprozeduren (neue Spalte) [prozedurbezogen]

Nachfolgende Abfragen erfolgen fallbezogen aus dem Erhebungsbogen „QS Aufenthalt“:

Qualitätskennzahl 1 (Fälle ohne Besonderheiten):

Ein Fall mit Besonderheiten ist definiert wenn: 1. In mindestens einer Prozedur des Falles die Frage nach Komplikationen mit „Ja“ beantwortet wurde und/oder 2. mindestens einer Prozedur des Falles das Feld „Komplikationsbedingter Reeingriff“ angekreuzt wurde oder wenn 3. innerhalb von 90 Tagen seit letzter Prozedur im vorausgegangenem Fall ein neuer Fallaufenthalt angelegt wurde und als Grund der Aufnahme „akuter ungeplanter Folgeeingriff“ angegeben wurde.

Komplikationszahlen in den einzelnen Altersgruppen und Risikokategorien (im Kapitel 1 Tabelle Interventionen, im Kapitel 2 Tabelle Operationen, im Kapitel 3 nur Fallbetrachtung und Angabe der Fälle in den Altersgruppen [keine Risikokategorien in Kapitel 3, da interventionelle und operative Prozeduren gemischt]):

Komplikationen: Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) [**prozedurbezogen**]

Fälle mit Folgeprozeduren (in Kapitel 1 und 2, entfällt in Kapitel 3):

Anzahl der Fälle mit Folgeprozeduren

Anzahl eine Folgeprozedur

Anzahl zwei oder mehrere Folgeprozeduren

Aufteilung der Folgeprozeduren

Qualitätskennzahl 2 (In-Hospital-Letalität):

Qualitätskennzahl 3 (30-Tage-Letalität):

Qualitätskennzahl 4 (90-Tage-Letalität):

Allgemeine Prozesskennzahlen [**fallbezogen**]:

Krankenhausaufenthaltsdauer, Intensivaufenthalt, Intensivaufenthaltsdauer, Beatmung, Beatmungsdauer, sentinel-events

Spezifische Prozesskennzahlen [**prozedurbezogen**]:

Für Übersicht 1 (alle isolierten Interventionen)

Angabe für das Flächen-Dosis-Produkt aufgeteilt in einzelne Riskogruppen und Altersklassen

Angabe für Prozedurdauer, Durchleuchtungszeit, Intubationsnarkose aufgeteilt in einzelne Riskogruppen (ohne Altersklassen)

Angabe für die Flächen-Dosis-Produkt, TEE, Anästhesist anwesend, unerwünschtes Anästhesie-Ereignis , Blutprodukte ohne Aufteilung in Risikogruppen

Für Übersicht 2 (alle isolierten Operationen)

Angabe für OP-Zeit, Zirkulationszeit, Aortenklemmung aufgeteilt in einzelne Riskogruppen

Angabe für HLM, Kreislaufstillstand, selektive Hirnperfusion, minimale Kerntemperatur, Nah-Infrarot Spektroskopie, Blutprodukte ohne Aufteilung in Risikogruppen

Für Übersicht 3 (alle Mehrfacheingriffe)

Eine Tabelle für Interventionen plus eine Tabelle für Operationen (s.o.)

V. Indexprozeduren

Darstellung der Indexprozeduren des Datenerhebungsjahres in einem Tortendiagramm.

Gesamtzahl der Indexprozeduren gesamt, Anzahl der Indexoperationen, Anzahl der Indexinterventionen

Tabelle der von 2013-2016 (= 4 Erhebungsjahre) Gesamterfassten Indexprozeduren, aufgeführt für die einzelnen Indexprozeduren:

ASD – Kath n= ...

ASD – OP n= ...

und entsprechend für alle anderen Indexprozeduren

Alle Indexprozeduren werden nach einem einheitlichen Schema analog der Übersichtskapitel ausgewertet. Fälle werden einer Indexprozedurengruppe zugeordnet, wenn eine der definierten Indexprozeduren als Hauptprozedur verschlüsselt wurde. Für einige der Indexprozeduren muss die definierte Hauptprozedur im ersten angelegten Prozedurenbogen verschlüsselt sein, andere Indexprozeduren dürfen Vorprozeduren im selben Fallaufenthalt haben. Für einige der Indexprozeduren werden weitere Einschlusskriterien aus den Feldern Hauptdiagnose des Patienten, prozedurbezogene Hauptdiagnose, Anzahl der Voroperationen oder Vorinterventionen verlangt. Für einige Indexprozeduren gibt es Ausschlusskriterien aus den Feldern Begleitprozedur, Hauptdiagnose des Patienten, prozedurbezogene Hauptdiagnose, Anzahl der Voroperationen oder Vorinterventionen.

1. Auswertalgorithmus für Indexinterventionen

Der Auswertalgorithmus ist identisch für:

ASDs – Interventionen

VSDs – Interventionen

Primäre Aortenisthmusstenose – Intervention [primäre Coarctation –IV]

Rezidiv Aortenisthmusstenose – Intervention

Offener Ductus arteriosus – Intervention

Pulmonalklappenersatz - Intervention

2. Auswertalgorithmus für Indexoperationen

Der Auswertalgorithmus ist mit der Variation der Angaben für Vorprozeduren aus demselben Fallaufenthalt identisch für:

ASDs – Operationen

VSDs – Operationen

AVSDs – Operationen

Primäre Aortenisthmusstenose – Operation [primäre Coarctation –OP]

TGA-IVS – Operation [TGA-IVS-OP]

Fallotkorrektur [Fallot-OP]

TCPC – Operation

Pulmonalklappenersatz - Operation

3. Gleiche und unterschiedliche Angaben im Auswertalgorithmus für Interventionen und für Operationen

3.1. Identischer Auswertalgorithmus (OP und Interventionen)

Der Auswertalgorithmus für Indexoperationen ist mit dem Auswertalgorithmus für Indexinterventionen identisch für die folgenden Angaben:

Anzahl der Fälle

Hauptdiagnosen: Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) [fallbezogen]

Kardiale Nebendiagnosen:

Angabe der Häufigkeit [fallbezogen]

Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) [fallbezogen]

Nicht-kardiale Nebendiagnosen:

Angabe der Häufigkeit [fallbezogen]

Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) [fallbezogen]

Vorprozeduren aus vorangegangenen Krankenhausaufenthalten:

Anzahl von Patienten mit vorangegangenen Interventionen, Anzahl von Patienten mit vorangegangenen Operationen, Anzahl von Patienten mit sowohl vorangegangenen Interventionen als auch Operationen. Anzahl der Interventionen (Mittelwert bei Anzahl > 0), Anzahl der Operationen (Mittelwert bei Anzahl > 0) [fallbezogen].

Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) [fallbezogen, Status post]

Vorprozeduren aus demselben Fallaufenthalt:

entfällt für: ASD-IV, VSD-IV, primäre Aortenisthmusstenose-IV, rezidiv-Aortenisthmusstenose-IV, offener Ductus arteriosus-IV, Pulmonalklappenersatz-IV, ASD-OP, VSD-OP, primäre Aortenisthmusstenose-OP, Pulmonalklappenersatz-OP

Angabe notwendig für: AVSD-OP, TGA-IVS-OP, Fallot-OP, TCPC-OP

Anzahl von Patienten mit vorangegangenen Interventionen, Anzahl von Patienten mit vorangegangenen Operationen, Anzahl von Patienten mit sowohl vorangegangenen Interventionen als auch Operationen. Anzahl der Interventionen (Mittelwert bei Anzahl > 0), Anzahl der Operationen (Mittelwert bei Anzahl > 0) [fallbezogen].

Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) [fallbezogen, Hauptprozeduren der Prozedurenbögen, die vor dem Prozedurenbogen der Indexprozedur angelegt wurden]

Hauptinterventionen/-operationen: Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) [prozedurbezogen; nur die Index-Intervention/-Operation eines Falle wird ausgewertet]

Begleitinterventionen/-operationen:

Angabe der Häufigkeit [prozedurbezogen, nur der Prozedurenbogen der Index-Intervention/-Operation eines Falle wird ausgewertet]

Aufzählung der 5 häufigsten Angaben (EPCC) [prozedurbezogen; nur der Prozedurenbogen der Index-Intervention/-Operation eines Falle wird ausgewertet]

Demographische Daten:

Alters-, Geschlechts- und Gewichtsverteilung: [fallbezogen]

Qualitätskennzahl 2 (In-Hospital-Letalität):

Qualitätskennzahl 3 (30-Tage-Letalität):

Qualitätskennzahl 4 (90-Tage-Letalität):

Allgemeine Prozesskennzahlen (fallbezogen)

(Krankenhausaufenthaltsdauer, Intensivaufenthalt, Beatmung, Beatmungsdauer)

3.2. Unterschiedlicher Auswertalgorithmus (OP und Interventionen):

Der Auswertalgorithmus für Indexoperationen unterscheidet sich von dem Auswertalgorithmus für Indexinterventionen für die folgenden Angaben:

Interventionen	Operationen
<p><u>Qualitätskennzahl 1</u> (Fälle ohne Besonderheiten): Fälle mit Besonderheiten: Anzahl der Fälle mit Besonderheiten: [fallbezogen] <i>Komplikationszahlen in den Schweregraden:</i> [fallbezogen] Aufzählung der 5 häufigsten Angaben zu Besonderheiten (EPCC) [fallbezogen] Fälle mit Folgeprozeduren: [fallbezogen]</p>	<p><u>Qualitätskennzahl 1</u> (Fälle ohne Besonderheiten): Fälle mit Besonderheiten: Anzahl der Fälle mit Besonderheiten: [fallbezogen] <i>[Komplikationszahlen in den Schweregraden: entfällt]</i> Aufzählung der 5 häufigsten Angaben zu Besonderheiten (EPCC) [fallbezogen] Fälle mit Folgeprozeduren: [fallbezogen]</p>
<u>Spezifische Interventions-Prozesskennzahlen</u>	<u>Spezifische Interventions-Prozesskennzahlen</u>

(Prozedurdauer, Durchleuchtungszeit, TEE, Intubationsnarkose, Anästhesist anwesend): [prozedurezogen, nur die Indexprozedur eines Falle wird ausgewertet]	(Operationszeit, HLM, Zirkulationszeit, Abklemmzeit, Kreislaufstillstand, selektive Hirnperfusion, minimale Temperatur, NIRS): [prozedurezogen, nur die Indexoperation eines Falle wird ausgewertet]
--	---

4. Spezifische Bedingungen für die einzelnen Indexprozeduren

Auswahlfilter (Algorithmus): Die Zuordnung eines Falles zu einer Indexprozedur erfolgt über die jeweiligen Definitionen zur Auswahl der Hauptdiagnose, der prozedurbezogenen Hauptdiagnose, der Hauptprozedur und möglicher Begleitprozeduren sowie einer möglichen Status-Post-Kodierung.

Vorherige Fallaufenthalte, nicht zulässige Status-Post-Kodierungen, nicht zulässige kardiale Nebendiagnosen und die Kodierung nicht zugelassener Begleitprozeduren führen bei einigen Indexprozeduren zum Fallausschluss (Definitionen siehe in den einzelnen Kapiteln und der Anlage EXCEL-Tabelle QS-Auswertegruppen Version 03 vom 06.06.2016).

4.1. Isolierte ASDs – Interventionen (ASD-IV)

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit einem interventionellen ASD-Verschluss als Erstprozedur im ersten Fallaufenthalt bei Patienten mit der Hauptdiagnose ASD

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptdiagnose UND definierter prozedurbezogener Hauptdiagnose UND definierter primärer Intervention UND wenn die definierte primäre Intervention die erste Prozedur des Falles ist.

Ausschlusskriterien: Vorherige Fallaufenthalte (Status post >0), nicht zugelassene Begleitprozeduren

Auswertealgorithmus:

Interventionen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den ersten Prozedurenbogen eines Falles.

4.2. Isolierte ASDs – Operation (ASD-OP)

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit einem operativen ASD-Verschluss als Erstprozedur im ersten Fallaufenthalt bei Patienten mit der Hauptdiagnose ASD

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptdiagnose UND definierter prozedurbezogener Hauptdiagnose UND definierter primärer Operation UND wenn die definierte primäre Intervention die erste Prozedur des Falles ist.

Ausschlusskriterien: Vorherige Fallaufenthalte (Status Post >0), nicht zugelassene Begleitprozeduren

Auswertealgorithmus:

Operationen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den ersten Prozedurenbogen eines Falles.

4.3. Isolierte VSDs – Intervention [VSD-IV]

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit einem interventionellen VSD-Verschluss als Erstprozedur im ersten Fallaufenthalt bei Patienten mit der Hauptdiagnose VSD

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptdiagnose UND definierter prozedurbezogener Hauptdiagnose UND definierter primärer Intervention UND wenn die definierte Hauptintervention die erste Prozedur des Falles ist.

Ausschlusskriterien: Vorherige Fallaufenthalte (Status Post >0), nicht zugelassene Begleitprozeduren

Auswertealgorithmus:

Interventionen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den ersten Prozedurenbogen eines Falles.

4.4. Isolierte VSDs – Operation [VSD-OP]

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit einem operativen VSD-Verschluss als Erstprozedur im ersten Fallaufenthalt bei Patienten mit der Hauptdiagnose VSD

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptdiagnose UND definierter prozedurbezogener Hauptdiagnose UND definierter primärer Operation UND wenn die definierte Hauptoperation die erste Prozedur des Falles ist.

Ausschlusskriterien: Vorherige Fallaufenthalte (Status Post >0), nicht zugelassene Begleitprozeduren

Auswertealgorithmus:

Operationen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den ersten Prozedurenbogen eines Falles.

4.5. AVSD – Operation [AVSD-OP]

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit einem operativen AVSD-Verschluss bei Patienten mit der Hauptdiagnose AVSD

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptdiagnose UND definierter prozedurbezogener Hauptdiagnose UND definierter Hauptoperation (unabhängig von der Reihenfolge bei Fällen mit mehreren Prozeduren)

Ausschlusskriterien: keine

Auswertealgorithmus:

Operationen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den Prozedurenbogen der Indexoperation.

4.6. Primäre Aortenisthmusstenose – Intervention [primäre Coarctation –IV]

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit einer Ballonangioplastie oder Stentimplantation als Erstprozedur bei Patienten mit der Hauptdiagnose Aortenisthmusstenose

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptdiagnose UND definierter prozedurbezogener Hauptdiagnose UND definierter primärer Intervention UND wenn die definierte Hauptintervention die erste Prozedur des Falles ist.

Ausschlusskriterien: nicht zugelassener Status post, nicht explizit zugelassene Begleitprozeduren

Auswertealgorithmus:

Interventionen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den ersten Prozedurenbogen eines Falles.

4.7. Primäre Aortenisthmusstenose – Operation [primäre Coarctation –OP]

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit der operativen Korrektur einer Aortenisthmusstenose als Erstprozedur bei Patienten mit der Hauptdiagnose Aortenisthmusstenose

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptdiagnose UND definierter prozedurbezogener Hauptdiagnose UND definierter primärer Operation UND wenn die definierte Hauptoperation die erste Operation des Falles ist.

Ausschlusskriterien: nicht zugelassener Status post, nicht explizit zugelassene Begleitprozeduren

Operationen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den ersten Prozedurenbogen eines Falles.

4.8. Rezidiv Aortenisthmusstenose – Intervention [ReCoarctation IV]

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit einer Ballonangioplastie oder Stentimplantation als Erstprozedur im Fallaufenthalt bei Patienten mit einer Rezidiv-Aortenisthmusstenose

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptdiagnose UND definierter prozedurbezogener Hauptdiagnose UND Angabe Status Post >0 mit definierter Kodierung UND definierter primärer Intervention UND wenn die definierte Hauptintervention die erste Prozedur des Falles ist

Ausschlusskriterien: Status post=0, nicht zugelassener Status post, nicht explizit zugelassene Begleitprozeduren

Auswertealgorithmus:

Interventionen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den ersten Prozedurenbogen eines Falles.

4.9. TGA-IVS – Operation [TGA-IVS-OP]

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit arterieller Switch-Operation als Haupteingriff einer Prozedur im Fallaufenthalt bei Patienten mit der Hauptdiagnose TGA-IVS

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptdiagnose UND definierter prozedurbezogener Hauptdiagnose UND Angabe Status Post =0 ODER bei Status Post >0 Status Post mit definierter Kodierung UND definierter Hauptoperation (unabhängig von der Reihenfolge bei Fällen mit mehreren Prozeduren)

Ausschlusskriterien: nicht zugelassene kardiale Nebendiagnosen bei der Hauptdiagnose 01.05.01 (Discordant VA connections [TGA])

Auswertealgorithmus:

Operationen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den Prozedurenbogen der Indexoperation.

Besonderheit: Bei den demographischen Daten Angaben zur Schwangerschaftswoche und zur pränatalen Diagnose einfügen.

4.10. Fallotkorrektur [Fallot-OP]

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit Korrektur einer Fallotschen Tetralogie oder eines double outlet right ventricle vom Fallot-Typ als Haupteingriff einer Prozedur im Fallaufenthalt bei Patienten mit der Hauptdiagnose Fallotsche Tetralogie oder double outlet right ventricle vom Fallot-Typ

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptdiagnose UND definierter prozedurbezogener Hauptdiagnose UND definierter Hauptoperation (unabhängig von der Reihenfolge bei Fällen mit mehreren Prozeduren)

Ausschlusskriterien: keine

Auswertealgorithmus:

Operationen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den Prozedurenbogen der Indexoperation.

4.11. TCPC – Operation

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit TCPC-Operation als Haupteingriff einer Prozedur im Fallaufenthalt

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit Hauptprozedur TCPC im Fallaufenthalt (unabhängig von der Reihenfolge bei Fällen mit mehreren Prozeduren)

Ausschlusskriterien: keine

Auswertealgorithmus:

Operationen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den Prozedurenbogen der Indexoperation.

4.12. Offener Ductus arteriosus – Intervention

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit interventionellem Ductusverschluss als Hauptintervention der Erstprozedur im ersten Fallaufenthalt bei Patienten mit der prozedurbezogenen Hauptdiagnose PDA

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter prozedurbezogener Hauptdiagnose UND definierter Hauptintervention UND wenn die definierte Hauptintervention die erste Prozedur des Falles ist.

Ausschlusskriterien: Status Post >0, nicht zugelassene Begleitprozeduren

Auswertealgorithmus:

Interventionen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den ersten Prozedurenbogen eines Falles.

4.13. Pulmonalklappenersatz - Intervention

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit einem interventionellen Pulmonalklappenersatz als Hauptintervention der Erstprozedur

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptprozedur UND wenn die definierte Hauptprozedur die erste Prozedur des Falles ist.

Ausschlusskriterien: keine

Auswertealgorithmus:

Interventionen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den ersten Prozedurenbogen eines Falles.

4.14. Pulmonalklappenersatz – Operation

Grundgesamtheit: Alle Fälle mit einem operativen Pulmonalklappenersatz als Hauptoperation der Erstprozedur

Ein- und Ausschlusskriterien für die Fallauswahl:

Einschlusskriterien: Alle Fälle mit definierter Hauptprozedur UND wenn die definierte Hauptprozedur die erste Prozedur des Falles ist.

Ausschlusskriterien: keine

Auswertealgorithmus:

Operationen. Die prozedurenbezogenen Angaben in der Auswertung beziehen sich jeweils nur auf den ersten Prozedurenbogen eines Falles.